

Hamburg

Stromverbrauch online im Blick

[14.01.2013] Bürger der Freien und Hansestadt Hamburg können ab sofort online einsehen, wann in der Region besonders viel Strom aus Wind oder Sonne zur Verfügung steht. Das Energieportal beinhaltet auch Daten über den Stromverbrauch.

Die Freie und Hansestadt Hamburg und das Unternehmen Vattenfall haben ein gemeinsames Energieportal freigeschaltet. Wie die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt berichtet, gibt die Website als eines der weltweit ersten Angebote dieser Art live Auskunft über den Stromverbrauch sowie die Stromerzeugung in Hamburg – und zwar sowohl für die Stadt als Ganzes als auch für jeden der Bezirke. Insbesondere informiere das Portal über die aktuelle und prognostizierte Erzeugung von Strom aus Windkraft und Sonnenenergie. Darüber hinaus beinhalte die Plattform Informationen zum Zubau regenerativer Energieerzeugungsanlagen in der Hansestadt. Besucher der Web-Seite erhalten so die Möglichkeit, ihren Strom dann zu verbrauchen, wenn physikalisch besonders viel grüner Strom aus der Region im Netz ist. „Mit intelligenten Stromnetzen können wir dafür sorgen, dass der Strom genau dann verbraucht wird, wenn Sonne und Wind ihn produzieren. Das ist nicht nur ökologisch sinnvoll, sondern auch für die Verbraucherinnen und Verbraucher am günstigsten“, so die Hamburger Senatorin für Stadtentwicklung und Umwelt, Jutta Blankau. Dietrich Graf, Technischer Geschäftsführer der Firma Vattenfall Stromnetz Hamburg, ergänzt: „Transparenz über Energieentstehung und -verbrauch sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Energiewende. Daran kann sich jeder Kunde beteiligen und mit seinem Verhalten mithelfen, den regenerativen Strom dann zu verbrauchen, wenn er anfällt.“

(bs)

Stichwörter: Informationstechnik, Vattenfall, Dietrich Graf, Hamburg, Jutta Blankau